

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
04022 Leipzig

Antragsnummer (lt. Zuwendungsbescheid)

ID-Nummer

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

**Verwendungsnachweis Budget Sachsen
(VwV Investkraft)**

- ☐ Schulhausbau
☐ Straßenbau
☐ Wasserver- und
Abwasserentsorgung

- ☐ Brachflächenrevitalisierung
☐ Verwaltungsgebäude und
Sonderbauten

- ☐ Bau und Ausbau von
Kindertagesstätten
☐ Öffentlicher
Personennahverkehr

- ☐ Gewässerschutz
☐ Sportstätten

1. Zuwendungsempfänger

Name

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

- ☐ Stadt
☐ Landkreis
☐ Gemeinde

- ☐ **Verwaltungsverband**
☐ **Verwaltungsgemeinschaft**
☐ **Zweck- oder anderer
kommunaler Verband**

☐ sonstiges:

Ansprechpartner

Bankverbindung

Kontoinhaber

BIC

IBAN (Eingabe ohne Leerzeichen)

Institut/Bank

2. Maßnahme

Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid

3. Beginn und Beendigung des Vorhabens

tatsächlicher Beginn (TT.MM.JJJJ)

vollständige Abnahme (TT.MM.JJJJ)

Anmerkung

4. Sachbericht

Kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme (soweit zutreffend): vorzeitiger Maßnahmebeginn, tatsächliche Inbetriebnahme/Nutzung, Abweichungen gegenüber Antragstellung / Bewilligung, Erfolg und Auswirkung der Maßnahme (falls Platz nicht ausreichend, bitte auf gesondertem Blatt)

5. Zahlenmäßiger Nachweis

5.1 Einnahmen

Art	lt. Zuwendungsbescheid (in €)	lt. Abrechnung/ (in €)	Bemerkungen (Insbesondere vom Hundertsatz der Zuwen- dungen)
-----	----------------------------------	---------------------------	--

5.1.1 Zuwendungen/Zuwendungsbereich

Darlehen mit Schuldendiensthilfe			
Zuwendungen von Kommunen; Zuwendungsgeber:			

5.1.2 Kostenanteile Dritter

Rechtsgrund:			

5.1.3 Eigene Mittel

Gesamt

Sonstige Anlagen:

☐ **Sportstätten:**

Bei ANBest-P-Vorhaben:

- Vertragsübersicht (VD61160)
- Belegliste (VD61329)

Nachweis, dass der Zuwendungsempfänger bis zum Ablauf der Zweckbindungsfrist Eigentümer, Erbbauberechtigter oder vertraglicher Nutzungsberechtigter des betroffenen Grundstücks ist.

Sonstige Anlagen:

Die SAB kann weitere Unterlagen, die für eine Verwendungsnachweisprüfung notwendig sind, anfordern.

Hinweis: Bitte beachten Sie auch die einzureichenden Unterlagen auf Grundlage des bewilligten Zuwendungsbescheides.

7. Erklärung des Zuwendungsempfängers

- Ich/Wir versichere(n), dass
 - die gültigen Vergabevorschriften angewandt und eingehalten wurden.
 - die Publizitätsvorschriften aus dem Zuwendungsbescheid eingehalten wurden.
 - die Einnahmen und Ausgaben nach den Sachbuchausgaben im Zusammenhang mit dem gefördertem Vorhaben angefallen sind und mit der Baurechnung übereinstimmen,
 - die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
 - die Ausgaben notwendig waren,
 - wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde,
 - die Bestimmungen des Zuwendungsbescheides, die besonderen Bestimmungen zum Zuwendungsbescheid und die allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest-P bzw. ANBest-K) beachtet wurden.

2. Ich bin/Wir sind verpflichtet, der SAB unverzüglich die Änderung oder den Wegfall aller für die Belassung der Zuwendung maßgeblichen Umstände anzuzeigen.

3. Subventionserhebliche Tatsachen:

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventions-

gesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- zum Vorhabenszeitraum (Nr. 3)
- zur Projektdurchführung (Nr. 4)
- zur Finanzierung (Nr. 5)
- Unterlagen bzw. Angaben gemäß Nr. 6
- Erklärungen gemäß Nr. 7.1 bis 7.2

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem Zuwendungsempfänger die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Stadt/Gemeinde

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)
Unterschrift | Stempel

8. Prüfung des Verwendungsnachweises**8.1 Fachtechnische Prüfung/Baufachliche Begutachtung**

Die Bauausführung, der Verwendungsnachweis und die Baurechnung wurden stichprobenweise fachtechnisch geprüft.

☐ **Stellungnahme zur Begutachtung**

vom (TT.MM.JJJJ)

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Hinsichtlich der wirtschaftlichen und sparsamen Ausführung entsprechend den der Bewilligung zugrunde liegenden Bauunterlagen ergaben sich dabei

- ☐ **keine Beanstandungen**
- ☐ **die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen**

Der zuwendungsfähige Betrag ändert sich dadurch

☐ **nicht**☐ **auf €**

Dienststelle

Unterschrift